



Herzlich willkommen zur FUMQua-Mentorenqualifizierung an der Freien Universität Berlin

Do., 5.9.2014 um 14.00

Eröffnung der Qualifizierung

Dr. Diemut Ophardt

Geschäftsführerin des Zentrums für Lehrerbildung

Eröffnung und Modul 1 der FU-Mentorenqualifizierung FUMQua

Ablauf:

14.00-15.00: Eröffnung der Mentorenqualifizierung

(Präsentationsfolien und Zusatzinfos finden Sie auf der Homepage des ZfL unter Projekt/FUMQua)

1. Praxissemester und Qualifizierung von MentorInnen
2. Ziele und Konzept der FU-Mentorenqualifizierung
3. Praktische Informationen
4. Vorbereitung des Workshops bei Frau Prof. Kreis
5. Evaluation

15.00-16.00: Modul 1 in den Fachgruppen (Biologie, Englisch, Politik)

Eröffnung und Modul 1 der FU-Mentorenqualifizierung FUMQua

Ablauf:

14.00-15.00: Eröffnung der Mentorenqualifizierung

(Präsentationsfolien und Zusatzinfos finden Sie auf der Homepage des ZfL unter Projekt/FUMQua)

1. **Praxissemester und Qualifizierung von MentorInnen**
2. Ziele und Konzept der FU-Mentorenqualifizierung
3. Praktische Informationen
4. Vorbereitung des Workshops bei Frau Prof. Kreis
5. Evaluation

15.00-16.00: Modul 1 in den Fachgruppen (Biologie, Englisch, Politik)

Hintergrund: Einführung eines Praxissemesters in Berlin

- Soll im WiSe 2016 zum ersten Mal stattfinden
- Masterstudierende sind von Sept. – Febr. an 3-4 Tagen in der Schule
- Wichtig: Betreuung durch qualifizierte Mentorinnen und Mentoren
- Geplant sind Abminderungsstunden für die Betreuung
- Das Praxissemester wird an Gymnasien und Integrierten Sekundarschulen durchgeführt

FUMQua ist ein Pilotprojekt der Freien Universität Berlin

- Drittmittel-Projekt Laufzeit 2013-2016 im Rahmen von SUPPORT
- Ziel: Entwicklung und Erprobung eines Mentorenqualifizierungskonzepts
- Wichtig: Evaluation des Projekts



Perspektive: eine gemeinsame Berliner Mentorenqualifizierung

- Einigung der Berliner Universitäten auf ein gemeinsames Grundkonzept, das dem FUMQua-Konzept entspricht
- Plan: Gemeinsamer Antrag der Universitäten bei der „Qualitätsoffensive für die Lehrerbildung“ (Beginn der gemeinsamen Qualifizierung: Januar 2016)

Aufteilung der Lernbegleitung im Praxissemester

Das Berliner Lernbegleitungskonzept

	Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht	Forschen des Lernen	Selbstregulation (Reflektion von persönlichen Ressourcen und Zielen)	Kenntnisse zu außerunterrichtlichen Aufgaben der Schule	Kompetenzen kollegialer Weiterentwicklung	Einblick in die 2. Ausbildungsphase
Dozierende an den Universitäten	X	X	X			
MentorInnen an der Schule	X		X	X		
FachberaterInnen	X				X	X

Eröffnung und Modul 1 der FU-Mentorenqualifizierung FUMQua

Ablauf:

14.00-15.00: Eröffnung der Mentorenqualifizierung

(Präsentationsfolien und Zusatzinfos finden Sie auf der Homepage des ZfL unter Projekt/FUMQua)

1. Praxissemester und Qualifizierung von MentorInnen
2. Ziele und Konzept der FU-Mentorenqualifizierung
3. Praktische Informationen
4. Vorbereitung des Workshops bei Frau Prof. Kreis
5. Evaluation

15.00-16.00: Modul 1 in den Fachgruppen (Biologie, Englisch, Politik)

Welche Kompetenzen brauchen Mentorinnen und Mentoren für die Lernbegleitung?

Prinzipiell gibt es **viele Erwartungen** an den idealen Mentor, die ideale Mentorin

Unterrichtsexpertise (Fach, Fachdidaktik, Pädagogik)

- Anschlussfähigkeit an die universitäre Ausbildung und an die zweite Ausbildungsphase

Kompetenzen der Lernbegleitung (Fokus Unterrichten)

- Lernbedarfe der Studierenden kennen
- Produktive Unterrichtsbesprechungen durchführen
- Eigene Ausbildungserfahrungen reflektieren

Allgemeine Mentoring-Kompetenzen

- Professionelle Reflektion und Selbstregulation fördern
- Studierende emotional unterstützen, Vorbild sein

Welche Kompetenzen brauchen Mentorinnen und Mentoren für die Lernbegleitung?

Großes Erwartungsspektrum:

Unterrichtsexpertise (Fach, Fachdidaktik, Pädagogik)

- Anschlussfähigkeit an die universitäre Ausbildung und an die zweite Ausbildungsphase

Kompetenzen der Lernbegleitung (Fokus Unterrichten)

- Lernbedarfe der Studierenden kennen
- Produktive Unterrichtsbesprechungen durchführen
- Eigene Ausbildungserfahrungen reflektieren

Allgemeine Mentoring-Kompetenzen

- Professionelle Reflektion und Selbstregulation fördern
- Studierende emotional unterstützen, Vorbild sein

Ziele des FUMQua-Pilotprojekts

Fokus: MentorInnen sollen den **Aufbau von Unterrichtsexpertise unterstützen**

- Fachdidaktik als Basis (2. Durchgang: Biologie, Englisch, Politik)
- Ergänzend: Klassenmanagement, Deutsch als Zweitsprache (Wahlpflicht)

Universitäre und schulische Ausbildung „auf einen Nenner bringen“

- Zentrale Studienziele und Inhalte (Kompetenzziele, Theorien, Begriffe usw.) klären
- Lernbedarf der Studierenden verdeutlichen

Prinzipien des „Fachspezifischen Unterrichtskoachings**“ vermitteln und erproben**

Eröffnung und Modul 1 der FU-Mentorenqualifizierung FUMQua

Ablauf:

14.00-15.00: Eröffnung der Mentorenqualifizierung

(Präsentationsfolien und Zusatzinfos finden Sie auf der Homepage des ZfL unter Projekt/FUMQua)

1. Praxissemester und Qualifizierung von MentorInnen
2. Ziele und Konzept der FU-Mentorenqualifizierung
3. **Praktische Informationen**
4. Vorbereitung des Workshops bei Frau Prof. Kreis
5. Evaluation

15.00-16.00: Modul 1 in den Fachgruppen (Biologie, Englisch, Politik)

Praktische Informationen

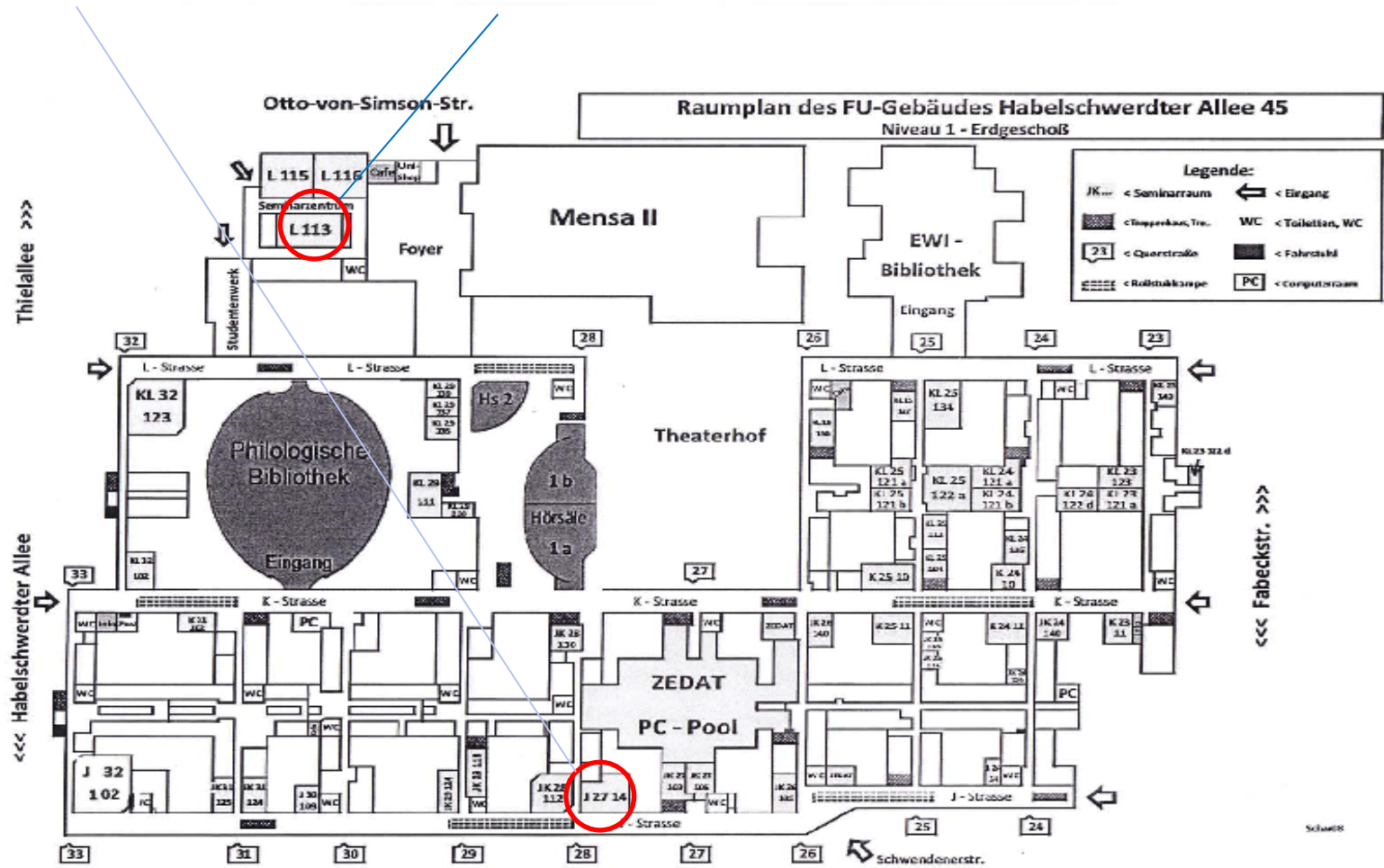
- Mensa (mit Karte) und Coffee-Shop
- Den Raumplan für alle Veranstaltungen finden Sie in Ihren Ordnern

Orientierung in der Rost- und Silberlaube

- Es gibt drei Hauptstraßen in der Rost- und Silberlaube: die J-Straße, die K-Straße und die L-Straße
- Dazwischen liegen die einzelnen Querstraßen, welche von 23 bis 32 durchnummeriert sind.
- Die *Zahl nach den Buchstaben*, bezeichnet die Querstraße, an welcher der Raum liegt: z.B. J **27**/14
- Die *erste Stelle der Zahl hinter dem Querstrich* bezeichnet die Ebene in der sich der Raum befindet: z.B. J 27/**1**4 (1. Ebene) / KL 24/**2**22 (2. Ebene)
- Die *zweite bzw. zweite und dritte Stelle der Zahl* kennzeichnen den entsprechenden Raum.
 - Hat die Raumnummer nur *einen Buchstaben*, z.B. **J** 27/14, befindet sich der Raum direkt an einer der drei Hauptstraßen.
 - Hat die Raumnummer *zwei Buchstaben*, z.B. **KL** 24/222 so befindet sich der Raum an einer Querstraße zwischen zwei Hauptstraßen, in diesem Fall zwischen der K-Straße und der L-Straße.

Orientierung in der Rost- und Silberlaube

J 27/14



Praktische Informationen

- Mensa und Coffee-Shop
- Den Raumplan für alle Veranstaltungen finden Sie in Ihren Ordnern
- Bedingung für die Erteilung des Zertifikats:
 - Anwesenheit bei dem Workshop zum fachspezifischen Unterrichtscoaching ist unbedingte Voraussetzung
 - Bei einem einzelnen Fehltermin (n. Rücksprache mit Dozentin): Ersatz durch Wahlpflichtangebote
 - Bitte darauf achten: Eintragung auf den Anwesenheitslisten!
- Vorbereitungsaufgabe für den Workshop mit Frau Prof. Annelies Kreis am Freitag, 12.9.2014

- Im Kurs werden Sie eine **Vorbesprechung** gemäss dem Fachspezifischen Unterrichtscoaching durchführen. Bitte entscheiden Sie sich im Voraus für einen *Lerninhalt*, dessen Vermittlung Sie mit einer Kollegin/einem Kollegen vorbereiten möchten. Die zu planende *Unterrichtssequenz* sollte maximal eine Stunde dauern. Interessanter wird es für Sie, wenn Sie sich für einen Inhalt entscheiden, dessen Vermittlung Sie als anspruchsvoll einschätzen.
- Bringen Sie auch allenfalls bereits vorhandene *Materialien* mit, die Sie voraussichtlich in der Sequenz einsetzen wollen (z.B. Lehrmittel, Arbeitsblatt etc.).

Eröffnung und Modul 1 der FU-Mentorenqualifizierung FUMQua

Ablauf:

14.00-15.00: Eröffnung der Mentorenqualifizierung

(Präsentationsfolien und Zusatzinfos finden Sie auf der Homepage des ZfL unter Projekt/FUMQua)

1. Praxissemester und Qualifizierung von MentorInnen
2. Ziele und Konzept der FU-Mentorenqualifizierung
3. Praktische Informationen
4. Vorbereitung des Workshops bei Frau Prof. Kreis
5. **Evaluation**

15.00-16.00: Modul 1 in den Fachgruppen (Biologie, Englisch, Politik)

Evaluation

Wenn Sie den Evaluationsbogen ausgefüllt haben:
Bitte vor dem Seminarraum eine Kaffeepause
einlegen!

Biologie: Schwendener Str.

Englisch: bleiben hier

Politik: L 201